

# AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

Gremium	Bau- und Planungsausschuss
Sitzungsnummer	BPA/015/2018 öffentlich
Sitzungsdatum	Dienstag, 17.04.2018
Sitzungsort	Stadthalle, Saal 3

TOP	DS-Nr.	Titel
1		Vorstellung geänderte bauliche Zielplanung Vitos Teilhabe

## Bemerkungen:

Vorsitzender von der Heidt begrüßt hierzu Frau Edeltraud Krämer und Herrn Thomas Heil von Vitos Teilhabe.

Frau Krämer und Herr Heil stellen die Planung vor und geben entsprechende Erläuterungen hierzu.

Stadtverordnete Rossow fragt, ob man zu der geplanten Bebauung auf der Direktorenwiese etwas ändern könne oder nur Kritik hieran geübt werden kann. Bürgermeister Herfurth verweist auf die seinerzeitige Gerichtsentscheidung im Rahmen der Normenkontrolle, sieht eine Bebauung trotzdem dort nach wie vor sehr kritisch. Er würde es begrüßen, wenn eine andere Fläche gefunden werden könnte. Stadtverordnete Rossow schlägt vor, dass der Magistrat mit Vitos nochmals verhandelt, ob eine andere Fläche für eine Baumaßnahme in Frage käme und hierzu eine Prüfung erfolgen kann. Frau Krämer weist darauf hin, dass bei einer Bebauung der Fläche In der Ritzbach dies dazu führen würde, dass die übrige Fläche für einen Investor uninteressant wäre.

Es folgen Redebeiträge bzw. Fragen der Stadtverordneten Baasch und Reineke-Westphal.

Frau Krämer verweist auf die Vorgaben des Bundesteilhabegesetzes, die ihrerseits umzusetzen sind und Vitos sehe keine andere Umsetzungsfläche als die jetzt in Rede stehende Fläche.

Auf die Frage des Vorsitzenden von der Heidt, ob nicht die Freihalteflächen für Feuerwehruzufahren einmal überbaut bzw. geändert werden können, teilen Frau Krämer und Herr Heil mit, dass diese Überlegungen bisher nicht angestellt wurden, weil die vorgestellten Varianten zu viele Probleme mit sich bringen.

Auf die Frage des Stadtverordneten Heller, warum nicht auf dem Gelände der ehemaligen Werkstätten eine Bebauung erfolgen kann, teilt Frau Krämer mit, dass auf dieser Fläche andere städtebauliche Entwicklungen geplant sind.

Es folgen Redebeiträge der Stadtverordneten Baasch und Müller.

Stadtverordneter Baasch weist darauf hin, dass eine Gesamtlösung für die Stadt vertretbar sein müsse. Bürgermeister Herfurth schlägt vor, dass im Rahmen von weiteren Gesprächen mit Vitos Teilhabe eine andere Bebauungsmöglichkeit gefunden werden sollte.

## Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt, mit Vitos Teilhabe kurzfristig Gespräche zu führen mit dem Ziel, die Direktorenwiese nicht zu bebauen.

Abstimmungsergebnis:  
einstimmig zugestimmt

Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0

Tagesordnung II